

# Öffentliche Ausstellung Projektwettbewerb Kunsteisbahn

---

22. Mai 2025

Mit der Wahl des Siegerprojekts für den Ersatzneubau der Kunsteisbahn Rheintal ist der Projektwettbewerb Kunsteisbahn Rheintal abgeschlossen. Die Wettbewerbsbeiträge werden Ende Mai im Rahmen einer öffentlichen Ausstellung in der Kunsteishalle präsentiert.



13 Planungsteams wurden zur Teilnahme am Wettbewerb zugelassen. Eine breit abgestützte Jury aus Fachpersonen und politischen Vertreterinnen und Vertretern beurteilte die Beiträge Mitte März. Sie zeigte sich beeindruckt von der hohen Qualität und Vielfalt der eingereichten Konzepte. Besonders überzeugte das schliesslich ausgewählte Siegerprojekt durch seine städtebauliche Klarheit, seine architektonische Qualität und einen funktional überzeugenden Eingangs- und Betriebsbereich.

## Öffentliche Ausstellung

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, alle 13 eingereichten Projekte in der Eishalle Widnau zu besichtigen:

- **Freitag, 23. Mai 2025, 16:00–20:00 Uhr** (Vernissage um 16:00 Uhr)
- **Samstag, 24. Mai 2025, 10:00–14:00 Uhr**
- **Montag, 26. Mai 2025, 16:00–19:00 Uhr**

## Grundlage für Neubau

Am 19. November 2023 genehmigten die Stimmberechtigten in den vier Zweckverbandsgemeinden Au, Berneck, Diepoldsau und Widnau den Baukredit für den Ersatzneubau der Kunsteisbahn Rheintal. Der Zweckverband Kunsteisbahn Rheintal führte in der Folge für den Ersatzneubau der Kunsteisbahn Rheintal aufgrund der erwarteten Baukosten von rund 28 Mio. Franken einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren mit offener Dossierpräqualifikation durch. Ziel war neben dem Ersatzneubau der Kunsteisbahn auch Synergien zu den anderen Nutzungen (Freibad und Sporthalle) zu schaffen, insbesondere den Eingangsbereich und die Gastronomie zentral zu organisieren.

### **Nächste Schritte**

Nun ist der Wettbewerb abgeschlossen. In einem nächsten Schritt wird das Siegerprojekt unter Berücksichtigung der Juryempfehlungen weiterbearbeitet und bis zur Baubewilligungsreife entwickelt. Läuft alles nach Plan, starten die Bauarbeiten nach Abschluss der Eissaison 2027.